

(19)



(11)

**EP 1 982 674 A8**

(12)

## KORRIGIERTE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(15) Korrekturinformation:

**Korrigierte Fassung Nr. 1 (W1 A1)**

**Korrekturen, siehe**

**Bibliographie INID code(s) 72**

(51) Int Cl.:

**A61D 5/00 (2006.01)**

(48) Corrigendum ausgegeben am:

**02.12.2009 Patentblatt 2009/49**

(43) Veröffentlichungstag:

**22.10.2008 Patentblatt 2008/43**

(21) Anmeldenummer: **07405126.9**

(22) Anmeldetag: **24.04.2007**

(84) Benannte Vertragsstaaten:

**AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR  
HU IE IS IT LI LT LU LV MC MT NL PL PT RO SE  
SI SK TR**

(30) Priorität: **20.04.2007 CH 6422007**

(71) Anmelder: **S-Tim Protec AG**

**6210 Sursee (CH)**

(72) Erfinder: **Rushadije, Hasani Sakiri**

**3900 Brig (CH)**

(74) Vertreter: **Grosfillier, Philippe et al**

**Andre Roland S.A.**

**Avenue Tissot 15**

**P.O. Box 1255**

**1001 Lausanne (CH)**

### (54) **Hund Beiss-Schutz oder Tier Beiss-Schutz**

(57) Der Tierbeisschutz dient zur Verhinderung von Beissverletzungen und Bisswunden. Er kennzeichnet sich dadurch, dass je ein Schutz im Oberkiefer (1). und je ein Beisschutz im Unterkiefer (2). eingesetzt wird. Er kann aus diversen Materialien bestehen, wie Schellack Kautschuck, Acrylate, Hartweiche oder halbweiche Thermoplaste in verschiedenen Dicken, weiche Thermoplaste in verschiedenen Dicken und zur Stabilität können Keflarfasern oder eine Metallverstärkung eingebaut werden.

Diese Erfindung ist nicht nur positiv für den Menschen, sondern hat auch viele Vorteile für den Hund. Er kann ungehindert trinken, ungehindert atmen, und auch das Spielen in Freiheit ist möglich usw. Er wird nicht so wie beim Maulkorb eingesperrt und gereizt.

Dieser Beisschutz ist für jede Tierart geeignet. Durch diese Erfindung werden Beissattacken bestimmt zurückgehen.



**EP 1 982 674 A8**